

# Ausstellung & Büroräume Strähle





## Büro- und Ausstellungsräume

Zeitgemäßes Bürolayout mit offenen und geschlossenen Bereichen

Seite 6



## Akustikwerkstatt

Schallschutz und Akustik erleben

Seite 12



## Skyoffice

Variable Konferenz- und Büroräume auf höchstem Niveau

Seite 16

Strähle Raum-Systeme GmbH  
Waiblingen

### Gebäudedaten

Architekt/Planer: ARP Architektenpartnerschaft, Stuttgart

Anzahl Geschosse: 5

Baujahr: 1991

Bruttogeschossfläche Gebäude: 1800 m<sup>2</sup>

Architekt Revitalisierung: Bloss & Keinath, Winterbach

TGA-Planung: Bachmann & Gedinia, Korb

Ausstellungsberatung: Dieter Thiel, Studio 2, Basel

Innengestaltung: Strähle Raum-Systeme

Fläche Revitalisierung: 1400 m<sup>2</sup>



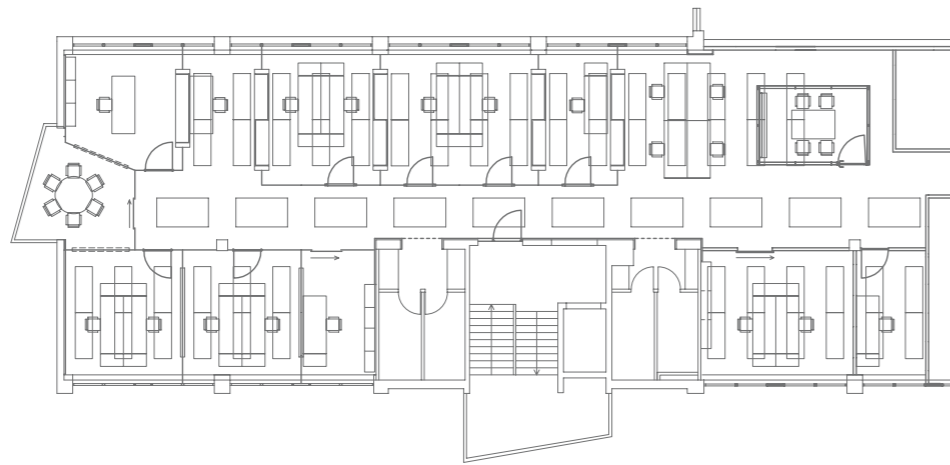
Die Revitalisierung des Bürogebäudes schenkt dem Bau neuen Charme durch Weitläufigkeit und Transparenz im Inneren sowie ausgedehnte Aussichten in die Stuttgarter Weinberge vom Skyoffice aus. Die moderne Bürolandschaft ist zugleich eine der größten Ausstellungen für Trennwand- und Akustiksysteme.

## Außergewöhnliche Aussichten

Strähle ist der Spezialist für Trennwandsysteme. Gegründet im Jahr 1911 als Schreinerei steht der Name für hochwertigen Innenausbau. 100 Jahre später ist der regionale Handwerksbetrieb zur internationalen Marke gewachsen. Heute präsentiert das Unternehmen am revitalisierten Stammsitz in Waiblingen eine vitale Ausstellung mit den Kompetenzen für leistungsstarke Trennwand- und Akustiksysteme.

Das Bürogebäude aus dem Jahr 1991 bildet das Zentrum der über Jahrzehnte auf 8.000 m<sup>2</sup> gewachsenen Produktionsstätte. Über 4 Etagen erstrecken sich die Büro- und Ausstellungsräume auf 1.800 m<sup>2</sup> in großzügiger Transparenz mit einem weiten Blick über die Weinberge nahe Stuttgart. Wo einst geschlossene Räume das Büroleben bestimmten, bieten heute weitläufige Bürolayouts mit Glaswänden eine moderne Kombination aus kommunikativen Bereichen und Orten der Konzentration.

Für die Revitalisierung wurden die jeweiligen Stärken der unterschiedlichen Trennwandsysteme genutzt. Sie verwandeln die Firmenzentrale in eine zeitgemäße Bürolandschaft, die zugleich eine der größten und ausführlichsten Ausstellungen für Trennwandsysteme und Akustiklösungen der Branche darstellt. Hier gewinnen Bauherren, Architekten und Planer Einblicke in die vielfältigen Möglichkeiten der Systeme und in die neuesten Entwicklungen.



Die architektonisch anspruchsvolle Bürolandschaft kombiniert Einzel-, Zweier- und Open-Space-Büros sowie Raum-in-Raum-Lösungen.



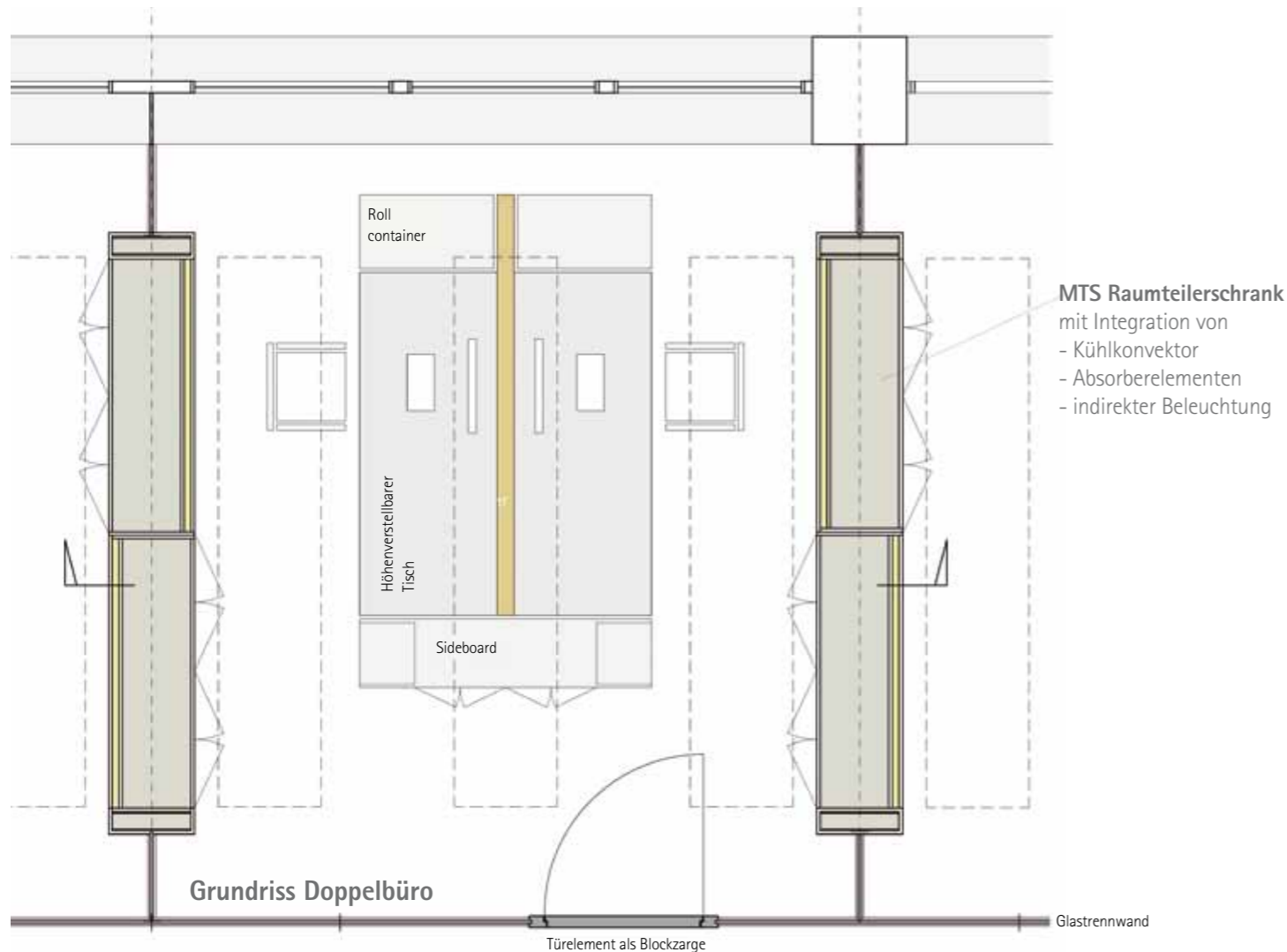
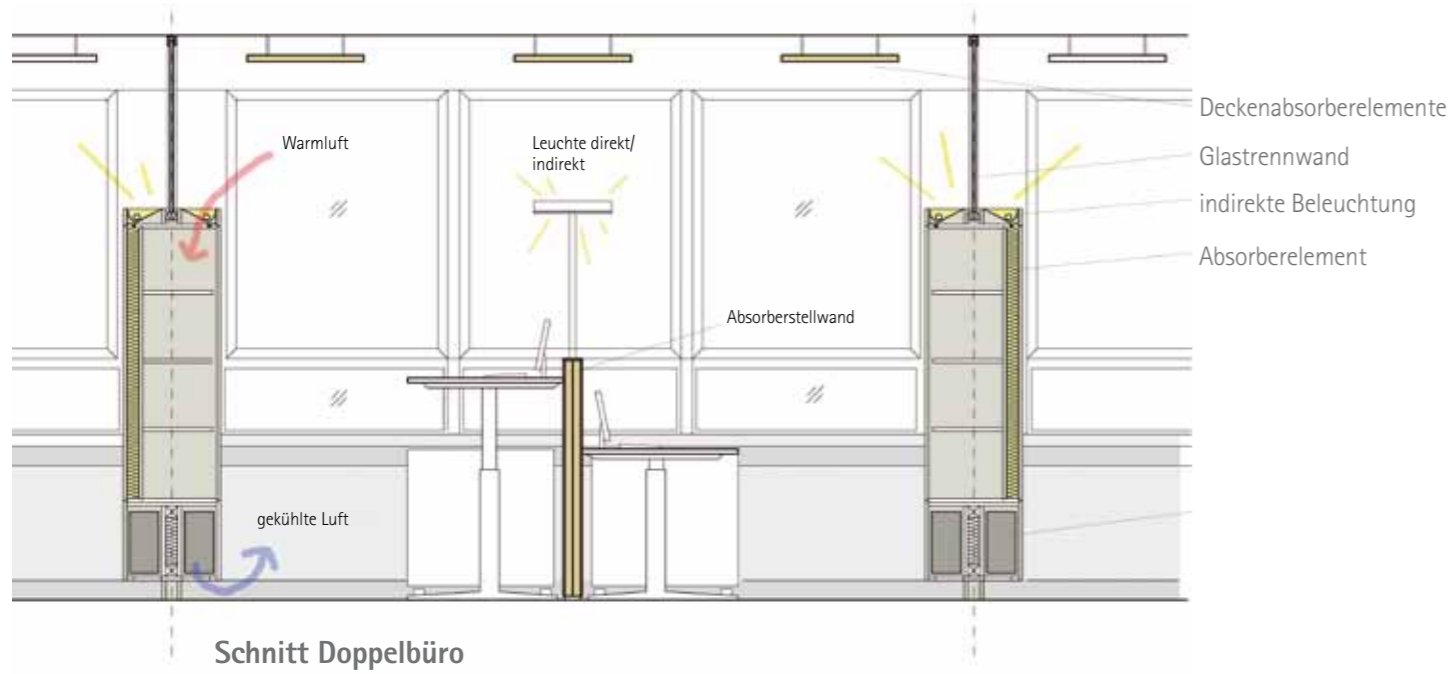
## Maßvolle Revitalisierung

Die nachhaltige und energetisch optimierte Sanierung beließ die Grundstruktur des Gebäudes. Neue Glasfassaden lassen Licht in die entkernten Räume und öffnen das Gebäude zugleich stärker nach außen. Im Inneren ergänzen eine effiziente Gebäudesteuerung sowie die Erneuerung von Heizung, Lüftung und Kühlung den nachhaltigen Ansatz.

Der gesamte Innenausbau erfolgte mit Strähle Trennwandsystemen. Je nach Nutzung entstanden individuelle Lösungen jeweils über die gesamte Büroetage. Die neue Organisation der Flächen steigert die Effizienz der Arbeitsabläufe. Wechselnde Perspektiven entstehen durch weiträumige Durchsichten und teilweise geschlossene Bürozwischenwände, die zugleich akustisch wirksam sind. Präzise gearbeitete Ecken aus doppelten und einfachen Glaswänden kennzeichnen die Kompetenz und Vielfalt der Trennwandsysteme.

Die Büroräume sind mit Akustiklösungen aus dem System 7000 ausgestattet. Beleuchtung und IT-Verkabelung fassen die Systeme ebenso wie die Klimatechnik. Offene und geschlossene Bürobereiche sowie Raum-in-Raum-Systeme bilden eine abwechslungsreiche und arbeitsorganisatorisch sinnvolle Bürolandschaft.





Raumhohe Ganzglaswände aus dem System 3400 verleihen der entkernten Büroetage Transparenz und Leichtigkeit. Gefasst von filigranen Aluminiumprofilen an Boden und Decke öffnen die Glaswände mit integrierten Schiebe- und Drehtüren den Raum.

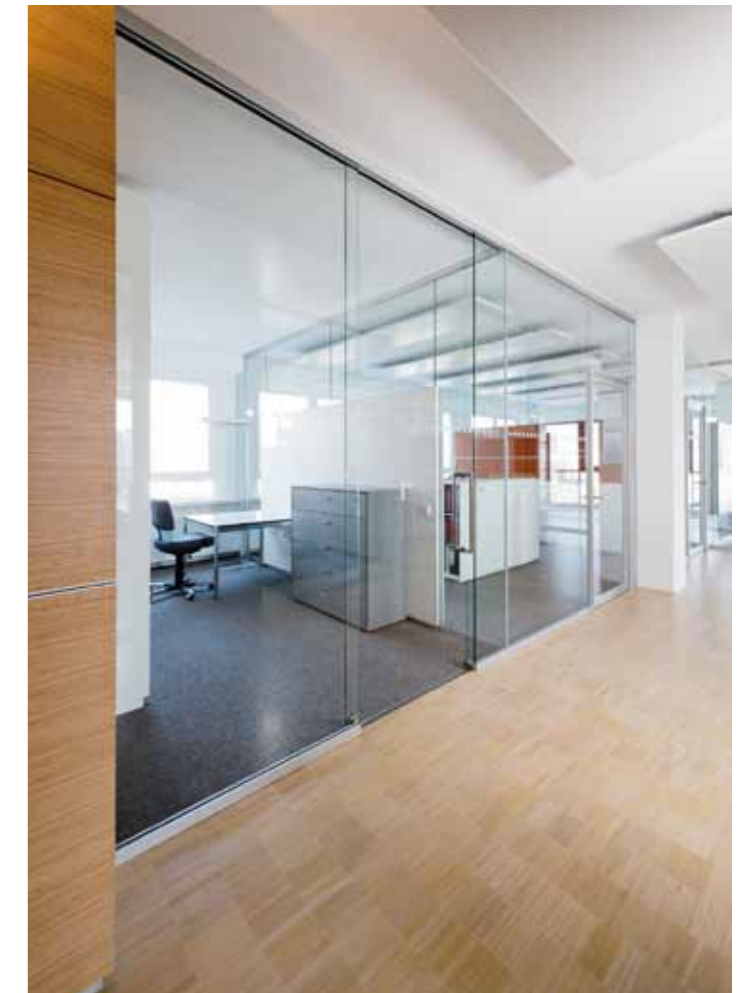


## Büro- und Ausstellungsräume

Die Etage für Verwaltung und Vertrieb zeigt Bürolandschaften aus funktional und formal höchst entwickelten Trennwandsystemen. Ganzglaswände wechseln mit Raum-in-Raum-Lösungen, Open-Space-Bereiche harmonisieren mit Einzel- und Teambüros. Der Ausbau der Räumlichkeiten formt die Bürostruktur und integriert die Klimatechnik. Individuell auf die jeweiligen Räume optimiert, können Wärme, Kühlung, Belüftung reguliert werden.

Transparente Flurzonen laden ein in das Büroambiente und schenken Orientierung. Die Zwischenwände sind mit Modulen des MTS Systems ausgestattet. Die Multitalente vereinen Stauraum und Sichtschutz mit Klimatechnik, indirekter Beleuchtung und akustisch wirksamen Fronten. Sie verbinden zwei Räume mit einer Schranklösung, sind so effizient und raumbildend.

In den offenen Bereichen sowie in den geschlossenen Büros sorgen Absorber für die Reduktion von Nachhallzeiten und Schallpegeldifferenzen zwischen den unterschiedlichen Zonen. Hochleistungswandabsorber und Deckenabsorber erreichen eine Akustik im Raum, die konzentrierte Arbeit befördert.



In den offenen Bürobereichen bietet der MTS Kubus den Raum für vertrauliche Telefonate und Gespräche oder Tätigkeiten, die hohe Konzentration verlangen. Die neu entwickelte Raum-in-Raum-Lösung erfüllt alle Anforderungen für das Wohlbefinden der Nutzer. Der Raum bietet einen sehr hohen Schallschutz und niedrige Nachhallzeiten über

den gesamten Frequenzbereich. Für hohe Luftqualität im Kubus sorgt eine schallgedämmte Be- und Entlüftungseinheit im Deckenbereich, die den stetigen Luftaustausch mit der offenen Büroumgebung gewährleistet. Ganzjährig behagliche Temperaturen stellt der in den Wandschrank integrierte Komfort-Kühlkonvektor sicher.



Doppelt verglaste Structural Glazing Wände des Systems 2300 bilden zum Flur hin flächenbündige Fronten, deren changierende Spiegeffekte dem Raum Dynamik verleihen. Die ebenfalls flächenbündigen Türen erfüllen höchste Schallschutzanforderungen.







## Akustikwerkstatt

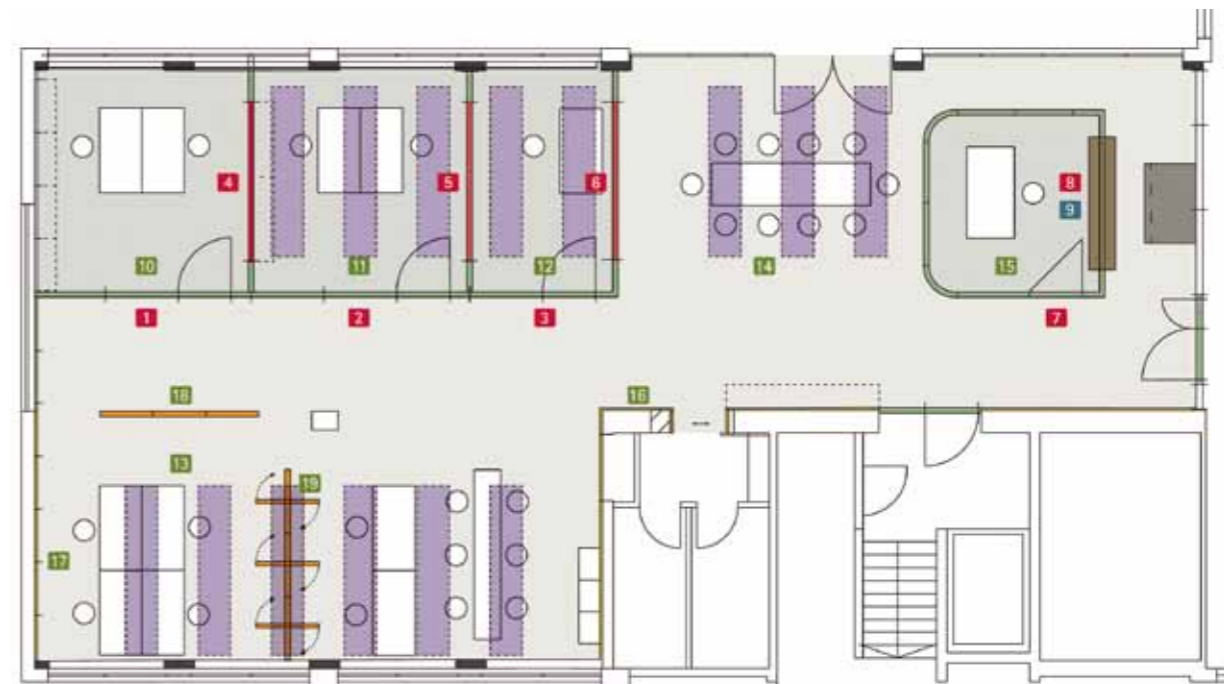
Die Akustikwerkstatt ist Ausstellung und Schulungszentrum zugleich. Auf einer Fläche von über 350 Quadratmetern wird eine architektonisch anspruchsvolle Bürolandschaft mit Einzel-, Zweier- und Open-Space-Büros sowie Raum-in-Raum-Lösungen präsentiert. Durch die Wahl verschiedener Oberflächen und Wandaufbauten in Verbindung mit vielfältigen Simulationsmöglichkeiten werden typische Akustiksituationen authentisch vermittelt.

Das Spektrum reicht von flächenbündig integrierten Trennwandabsorbern über vorgesetzte Wandabsorber bis hin zu Deckenabsorbern und freistehenden Absorbern. Die Akustikwerkstatt richtet sich an Architekten, Planer, Akustiker und Büronutzer. Ziel ist es, gemeinsame Lösungen zu entwickeln, die maximalen gestalterischen Freiraum für die akustische Optimierung von Räumen ermöglichen.



In der Akustikwerkstatt werden die Möglichkeiten von Schallschutz und Akustik erlebbar gemacht. Lautsprecher simulieren klassische Bürogeräusche wie zum Beispiel Gespräche zwischen zwei und mehreren Personen. Auf diese Weise lassen sich Büro- und Flurwände mit unterschiedlichen Verglasungen, wie Einfach-, Doppel-, und Isolierverglasung, und somit Büros mit normalen und erhöhten Schallschutzanforderungen vergleichen.

Die Wirkung von Absorbern wird im Unterschied von akustisch optimierten Räumen mit Nachhallzeiten von 0,45 Sekunden mit nicht optimierten Räumen mit Nachhallzeiten bis 1,2 Sekunden verdeutlicht. Hier werden auch Wirkungsweise und Kombinationsmöglichkeiten der von Strähle entwickelten Absorbersystemfamilie 7000 nachvollziehbar.





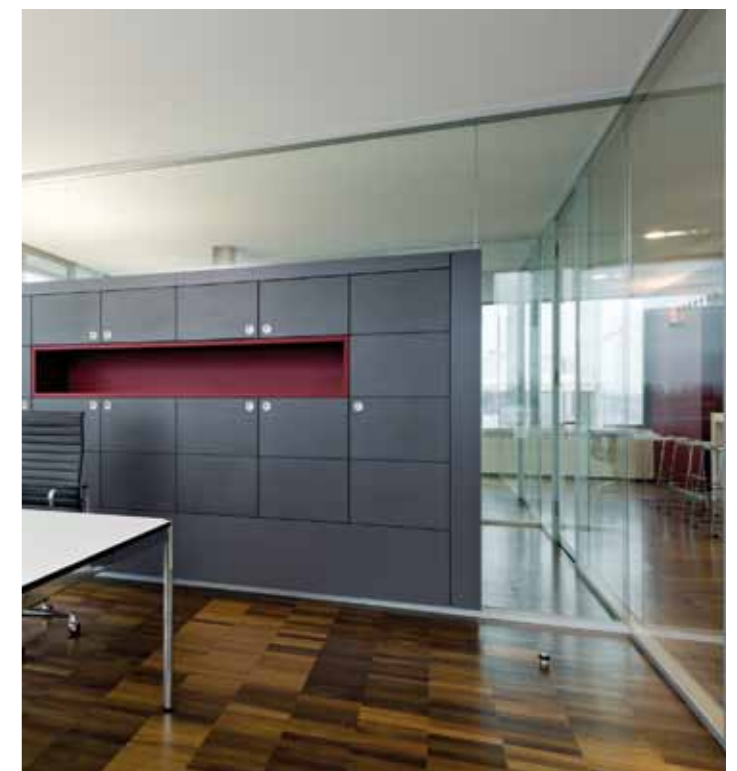


## Skyoffice

Repräsentativ und weitläufig fasziniert das Skyoffice mit seinem weiten Blick in die Weinberge der Umgebung. Der offene Raum kann mit verschiedenen Elementen für individuelle Nutzungen angepasst werden. Er dient für wechselnde Ausstellungen und Präsentationen vor großem Publikum. Ebenso kann er für Besprechungen oder Konferenzen genutzt werden.

Die multifunktionalen Ausbauelemente zeigen die Möglichkeiten der Strähle Systemwände auf höchstem ästhetischen und funktionalen Niveau. Die Beispiele für zukünftiges Arbeiten sind nachhaltig konzipiert, achten die künftige Veränderbarkeit moderner Arbeitsweisen ebenso wie energetische Effizienz und akustische Wirksamkeit.

Varianten aus verschiedenen Strähle Systemen, intelligente Anschlüsse an Fassaden, Böden und Decken, optimierte Türen mit Schallschutz, integrierte Technik und Klimatisierung sowie unterschiedliche Materialien dokumentieren den Wandel von der Wand zum Multitalent. Hightech und Handwerk vereinen sich synergetisch zu großem Nutzen für Betreiber und Besucher gleichermaßen.





Trennwandsysteme			
System	Konstruktion	Beschreibung und Technische Daten <small>(Schalldämmwerte als R<sub>wp</sub> Werte in dB)</small>	Seite
2000	Systemständer Bauweise Vollwand Wanddicke: 100 mm	Oberflächen: Melamin Wandverkleidungen in furnierter Ausführung Schallschutz: 47 - 52 dB	4, 10/11, 12
	Systemständer Bauweise Frontbündige Verglasung Wanddicke: 100 mm	Einfach- und Doppelverglasung: ESG und VSG Schallschutz: 41 - 48 dB	9
2300	Systemständer Bauweise Flächenbündige Structural Glazing Verglasung Wanddicke: 100 mm	Einfach- und Doppelverglasung: ESG und VSG Schallschutz: 41 - 49 dB	9, 10/11, 12, 15
3400	Ganzglas Bauweise Einfachverglasung Wanddicke: 40 - 46 mm	Variables Verglasungssystem für Einscheibenverglasungen mit ESG und VSG Gläsern Schallschutz: 35 - 41 dB	5, 7, 9
3500	Ganzglas Bauweise Doppelverglasung Wanddicke: 100 mm	Variables Verglasungssystem für Doppelverglasungen ohne Vertikalpfosten aus ESG & VSG Gläsern Schallschutz: 43 - 47 dB	16, 17, 18
T	Holz-Pfosten-Riegel Bauweise Doppelverglasung Wanddicke: 100 mm	Flächenbündiges Holzständer-Wandsystem mit 36 mm Pfostenbreite Oberfläche: Nussbaum furniert Schallschutz: 41 - 45 dB	4, 14
MTS	Aluminium-Pfosten-Riegel Bauweise Doppelverglasung Wanddicke: 100 mm	Flächenbündiges Aluminium-Wandsystem mit 25 mm Pfostenbreite Oberfläche: E6 EV1 Schallschutz: 42 - 47 dB	9

Akustiksysteme			
7000	Flächenbündig integrierter Hochleistungs-Trennwandabsorber	Schallabsorptionsgrad: $\alpha_w$ von 0,55 bis 1,0 Oberflächen: Metall, Holz, Stoff Metall Lochungen: 0,7 mm; 1,0 mm; 2,5 mm Holz Lochungen: 1,2 mm; 5 mm	4, 10/11, 12
7100	Vorwandabsorber	Schallabsorptionsgrad: $\alpha_w$ von 0,55 bis 1,0 Oberfläche: Metall, Holz, Stoff	7
7200	Freistehender Absorber	Schallabsorptionsgrad: $\alpha_w$ von 0,8 bis 1,0 Oberfläche: Metall, Stoff	13, 15
7300	Deckenabsorber	Schallabsorptionsgrad von $\alpha_w$ 1,0 Oberfläche: Metall pulverbeschichtet	4, 5, 7, 8, 9, 11, 12, 13, 15

Schranksysteme			
MTS Raumteiler	Raumteilerschrank Bautiefe 500 mm, alternativ 750 mm	Multifunktionaler Raumteilerschrank mit integriertem Kühlkonvektor, Beleuchtung und Akustikelementen. Kühlleistung bis 1,3 kW; Grundausleuchtung der Arbeitsräume, Schalldämmwert 42 dB	5, 6, 7, 16, 17, 18

Raum-in-Raum-Systeme			
MTS Kubus	Modularer Kubus Ganzglas Bauweise mit Doppelverglasung Systemständer Bauweise Vollwand Wanddicke: 100 mm	Hochschalldämmter Raumkubus mit integriertem Kühlkonvektor im Sideboard, schalldämmten Be- und Entlüftungssystem, Akustikelementen und Beleuchtung. Schalldämmung: Normschallpegeldifferenz im eingebauten Zustand 37 dB D <sub>nTw</sub> , entspricht einem Schalldämmmaß von R' <sub>w</sub> = 42 dB	8

Strähle Raum-Systeme GmbH

[www.straehle.de](http://www.straehle.de)

[info@straehle.de](mailto:info@straehle.de)

Gewerbestraße 6  
71332 Waiblingen  
T +49 7151 1714-0  
F +49 7151 1714-320

Wurzelweg 5  
14822 Borkheide  
T +49 33845 66-0  
F +49 33845 66-200

Österreich  
Industriestraße 9  
2353 Guntramsdorf  
T +43 2236 23232-0  
F +43 2236 23232-13

Schweiz  
Dellenbodenweg 1  
4452 Itingen  
T +41 61 463 1332  
F +41 61 463 1333